



Julia Allerstorfer / Monika Leisch-Kiesl (Hg.)

## »Global Art History«

### Transkulturelle Verortungen von Kunst und Kunstwissenschaft

Der kontrovers diskutierte Begriff einer globalen Kunstgeschichte, »Global Art History«, wird in diesem Band zum übergreifenden Thema gemacht. Die Beiträge international renommierter KunsthistorikerInnen fokussieren jeweils spezifische Regionen und künstlerische Praxen, die in globalen und transkulturellen Zusammenhängen differenziert betrachtet werden. Es geht um Standortbestimmungen, theoretische Fundierungen und methodische Klärungen – und nicht zuletzt darum, wie Kunstgeschichten außerhalb euro-amerikanischer Kontexte gedacht und geschrieben werden.



**Julia Allerstorfer** (Ass.-Prof. Dr.phil) ist Assistenzprofessorin für Kunstwissenschaft am Institut für Geschichte und Theorie der Kunst an der Katholischen Privat-Universität Linz.



**Monika Leisch-Kiesl**, geb. 1960, ist Universitätsprofessorin für Kunstwissenschaft und Ästhetik an der Fakultät für Philosophie und für Kunstwissenschaft der Katholischen Universität Linz. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind u.a. Kunsttheorie und Ästhetik, Text und Bild, Gegenwartskunst, Zeichnung, Gender Studies sowie Kunst in inter- und transkulturellen Kontexten.

**Print, 34,99 €**

12/2017, 304 Seiten,

kart.,

ISBN 978-3-8376-4061-8

**E-Book (PDF), 34,99 €**

12/2017, 304 Seiten,

ISBN 978-3-8394-4061-2

**Schlagworte:** Global Art History, Kunstgeschichte, Transkulturalität, Postkolonialismus, Gegenwartskunst, Regionalität, Kulturgeschichte, Kunst, Globalgeschichte, Kunstwissenschaft

**Mehr Informationen / Bestellung:**

[www.transcript-verlag.de/978-3-8376-4061-8](http://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-4061-8)  
oder via E-Mail: [bestellung@transcript-verlag.de](mailto:bestellung@transcript-verlag.de)